OSNABRÜCKER HOSPIZ®

Stationäres Hospiz

Telefon 0541 / 350 55 30

Das stationäre Hospiz

Seit September 1997 bietet das Osnabrücker Hospiz den schwerkranken Menschen, die nicht zu Hause bleiben können oder wollen, stationäre Palliativpflege und Begleitung in der letzten Lebensphase an. Auch nach der Erweiterung im Frühjahr 2007 ist auf die wohnliche Atmosphäre des Hauses Wert gelegt worden.

11 gemütliche Einzelzimmer stehen zur Verfügung und können mit persönlichen Gegenständen zu einer vertrauten Umgebung werden, mit großer Rücksichtnahme auf den gewohnten Lebensrhythmus. Jedes Zimmer verfügt über ein eigenes Bad und ist mit Telefon, Fernseher sowie Internet-anschluss ausgerüstet. Eine kleine Terrasse vor jedem Zimmer lädt zum Verweilen an der frischen Luft ein.

Mittelpunkt des Hospizes ist die gemütliche Wohnküche, in der sich Hospizgäste zu den Mahlzeiten treffen. Sie bietet Platz für Gespräche oder gemeinsame Feiern, zum Lesen der Zeitung oder zum Entspannen bei Brettspielen. Von hier aus kommt man ohne Anstrengung durch zwei große Türen auf die gemeinsamen Gartenterrassen. Auch für Rückzugsmöglich-keiten außerhalb des eigenen Zimmers ist gesorgt.

Angehörige und Freunde sind auf Wunsch des Hospizgastes jederzeit willkommen. Sie können kostenfrei übernachten und so ganz nah sein. Auch sie haben die Möglichkeit zu entlastenden Gesprächen oder der aktiven Mitgestaltung des Hospizalltags.

Rund um die Uhr reagieren kompetente Pflegekräfte auf die speziellen Anforderungen der palliativen Versorgung. Durch Palliative Care Seminare und innerbetriebliche Fortbildungen ist das Hospizteam sensibilisiert für die umfassenden Bedürfnisse von Menschen in dieser Lebenszeit. Haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen stellen sich ganz flexibel auf persönliche Anliegen oder individuelle Wünsche ein, damit Hospizgäste und Angehörige sich „wie zu Hause“ fühlen können.

Aufnahmekriterien

Voraussetzung für eine freiwillige Aufnahme ist eine weit fortgeschrittene Erkrankung mit einer begrenzten Lebenserwartung von einigen Wochen oder Monaten.

- Der vertraute Hausarzt kann wie bisher weiterbehandeln.
- Eine fachkundige Schmerztherapie strebt Lebensqualität und Bewusstsein bis zuletzt an.
- Das qualifizierte hauptamtliche Hospizteam aus unterschiedlichen Professionen leistet palliative Pflege und psychosoziale Begleitung.
- Auf Wunsch werden geschulte ehrenamtliche Begleitpersonen vermittelt.

Der Hospizaufenthalt finanziert sich über Kranken- und Pflegekassen. Das Hospiz selbst muss 5 % des Tagessatzes durch Ehrenamt und Spenden aufbringen.

Grundsätzlich wird jeder, unabhängig von seiner finanziellen Situation, aufgenommen.

Kontakt

Osnabrücker Hospiz
Stationäres Hospiz
Johannisfreiheit 7
49074 Osnabrück
Telefon 0541 / 350 55 30
Telefax 0541 / 350 55 31
pdl@osnabruecker-hospiz.de
www.osnabruecker-hospiz.de

Spenden

Osnabrücker Hospiz e.V.
IBAN DE51 2655 0105 0000 0080 03
BIC NOLADE22XXX
Sparkasse Osnabrück